



Auszeichnung: Mit Arnold Schreiner, Herbert Schütt und Ferdinand Weber erhielten drei Mitarbeiter der Acher-ner Firmen *stinova GmbH* und *Stinus Orthopädie GmbH* aus der Hand von Oberbürgermeister Klaus Muttach die Ehrenurkunde des Landes Baden-Württemberg für 40-jährige Betriebszugehörigkeit. Von links Geschäftsführerin Sabine Stinus-Sandhacker, Arnold Schreiner, Herbert Schütt, Ferdinand Weber und OB Muttach. Foto: red

Kernstadt Achern

Notdienst der Apotheken hat heute die Apotheke am Stadtgarten, Achern, Am Stadtgarten 28, Telefon (0 78 41) 2 30 01. Apotheken-Notdienstfinder: Telefon (0 80 00) 02 28 33, Handy 2 28 33 (69 Cent/Min.) oder www.aponet.de.

Die Stadtbücherei ist heute von 10 bis 18 Uhr geöffnet.

E-Book-Café in der Stadtbibliothek: Heute, Freitag, von 16 bis 17 Uhr stellt die Stadtbibliothek in der Leselounge im 2. Obergeschoss ihr E-Medien-Angebot vor und beantwortet Fragen zu E-Books, digitalen Hörbüchern, Zeitungen und Zeitschriften. Es wird gezeigt, wie die Onleihe funktioniert und welche Geräte geeignet sind. Eigene E-Book-Reader oder Tablets können mitgebracht werden. Weitere Informationen gibt es in der Stadtbibliothek, Telefon (0 78 41) 6 42 14 20 oder per E-Mail unter stadtbibliothek@achern.de.

Diakonisches Werk, Achern, Ratskellerstraße 8: Beratung für Schwangere, junge Familien, Schwangerschaftskonfliktberatung (staatlich anerkannt),

Suchtberatung, Sozialberatung, Migrationsberatung und Jugendmigrationsdienst. Öffnungszeiten: Montag von 14 bis 18 Uhr, Dienstag bis Freitag 9 bis 12 Uhr und nach Vereinbarung. Infos unter (0 78 41) 10 80.

Badminton-Verein Achern: Die Jugend trainiert freitags von 18 bis 20 Uhr, das Training für die Erwachsenen ist von 20 bis 22 Uhr. Spielort ist die Winfried-Rosenfelder-Halle in Achern. Damen-Hobbyspieler sind stets willkommen. Infos unter Telefon (0 78 41) 95 55 (Patrick Falk) oder unter bv-achern.de.

Jehovas Zeugen, Versammlungen Achern und Sasbach, laden am Sonntag um 10 Uhr zu einem öffentlichen Vortrag mit dem Thema „Ist die heutige Welt zum Untergang verurteilt?“ ein. Ein weiterer Vortrag zu dem Thema „Auf den Gott allen Trostes vertrauen“ wird um 18 Uhr gehalten. Beide Vorträge finden im Königreichssaal in Achern (Severinstraße 4) statt. Der Eintritt ist frei. Infos unter (0 78 41) 6 30 78 01.

Illenau Werkstätten (Offene Holzwerkstatt): Nach terminlicher Vereinbarung können von Montag bis Samstag individuelle Schreinerarbeiten durchgeführt werden. Die Betreuung an den Maschinen erfolgt durch Vereinsmitglieder. Anmeldung während der Bürozeiten Montag bis Mittwoch und Freitag von 9 bis 12 Uhr und Donnerstag von 14 bis 17 Uhr unter Telefon (0 78 41) 6 03 86 87.

Schäferhundeverein: Auf dem Übungsgelände in der Hornisgrindestraße 17 bietet der Schäferhundeverein freitags von 18.30 bis 19 Uhr an: Unterordnung, im Anschluss Schutzdienst. Näheres unter www.sv-og-achern.de.

Die Schulkameraden des Jahrgangs 1936/37 treffen sich heute, Freitag, 25. November, um 17 Uhr in der „Hoffnung“ in Achern zum Nikolaus-Stammtisch.

Oberachern

Das erste Adventsfenster im Pfarrhaus wird morgen, Samstag, um 17 Uhr geöffnet. Familien mit Kindern sind eingeladen, zum Kirchplatz zu kommen, innezuhalten, miteinander zu singen, zu beten und Geschichten von Hirten zu hören, die zur Weihnachtsbotschaft führen.

„Typisches Verhalten“

35-Jährige zum zweiten Mal in einem Jahr wegen Betrugs vor Gericht

Achern (dk). Nicht zum ersten Mal in diesem Jahr musste sich eine 35-jährige Frau wegen Betrugs vom Amtsgericht Achern verantworten. War sie im März zu einer Freiheitsstrafe von sechs Monaten ohne Bewährung verurteilt worden, weil sie über das Internet Käufer beim Verkauf eines Dressursattels hereingelegt hatte (der ABB berichtete), gab es nun weitere vier Monate Gefängnis ohne Bewährung, weil sie die Beerdigungskosten für den verstorbenen Vater mit 2.600 Euro bis heute schuldig geblieben ist. Nach Überzeugung des Richters hatte die Frau gegenüber dem Bestattungsinstitut ihre Zahlungsfähigkeit vorge-täuscht.

Nach Erkenntnissen des Gerichts hatte die Frau – wie in den vorherigen umfangreichen Betrugsverfahren – das gleiche „typische Verhalten“ an den Tag gelegt und einen nicht unerheblichen Schaden verursacht.

Rechnungen und Mahnungen des Bestattungsunternehmens will sie nie bekommen haben. Unglaublich sei auch ihre Zusage, die Hälfte des Betrages bezahlt zu haben. Angesichts

der angehäuften Schulden dürfe es nach Ansicht des Richters für das Institut schwierig werden, jemals an das Geld zu kommen.

Mit dem Sterbefall des Vaters wollte die Angeklagte eigentlich gar nichts zu tun haben. Schon lange habe zu ihm kein Kontakt mehr bestanden. Von Sozialhilfe habe er gelebt. Als alleinige Tochter sei man zwei Tage nach seinem Auffinden auf sie zugekommen. Eigentlich wollte sie mit allem nichts zu tun

Bestattungskosten schuldig geblieben

haben. Und doch sei es dann zur Beauftragung und Abschluss des Bestattungsvertrages gekommen.

Schon ein oder zwei Tage darauf habe sie aber wissen lassen, nicht über das notwendige Geld zu verfügen. Eine Zeugin des Bestattungsinstituts bestritt, dass die Angeklagte entsprechende Äußerungen getan habe. Dass jemand nicht bezahlen könne, gebe es immer mal wie-

der. Eine Lösung lasse sich dann immer finden.

Nicht so im Fall der Angeklagten: Erst einige Zeit nach der Beisetzung hat sie den Versuch unternommen, um über das Sozialamt die Bezahlung zu erreichen. Allerdings zu spät für ein Armenbegrüßung mit Übernahme der Kosten.

Für Andreas Adam als Vertreter der Staatsanwaltschaft stand fest, dass die Frau trotz der ihr bekannten finanziellen Zwangslage den Auftrag erteilt hat. Aus vielen Gerichtsverfahren sei sie nicht ganz „unerfahren“. Sie hätte einfach sagen müssen, nicht bezahlen zu können.

Wenn man etwas unterschreibt, so auch Amtsrichter Michael Tröndle, dann sei doch klar, dass man auch dafür haftet.

Offen, so war beim Verlesen des Vorstrafenregisters zu hören, sind teilweise noch vorhergehende Urteile. In einem Fall ist die Berufung verworfen und Revision eingelegt worden. Was das Urteil des Amtsgerichts Achern vom März mit sechs Monaten betrifft, ist Berufung eingelegt.



ACHERN und Umgebung

Turnverein Oberachern: Das Training der Freizeit- und Fitnessgruppe von 20 bis 21.30 Uhr fällt wegen einer Veranstaltung in der Halle aus. Nächstes Training findet am 2. Dezember, ab 20 Uhr statt.

Mösbach

Die Wanderfreunde Mösbach beteiligen sich am Sonntag, 27. November am Wandertag in Offendorf/Elsass. Start ist von 8 bis 14 Uhr.

Sasbach

Die Schachfreunde Sasbach treffen sich heute, Freitag, um 20 Uhr im Untergeschoss des Kindergartens „St. Elisabeth“ in Sasbach.

Sasbachwalden

Mountainbiker-Verabredungsforum des Bikesportvereins Sasbachwalden. Info: www.bikesport-sasbachwalden.de Touren, Tour-Verabredungen.

Kappelrodeck

Turnverein Kappelrodeck: Die Fitness-Gymnastik für Sie & Ihn findet jeweils freitags von 20 bis 21 Uhr in der Gymnastikhalle des TV Kappelrodeck unter fachkundiger Leitung statt. Anschließend treffen sich von 21 bis 22.30 Uhr die Badminton-Freizeitspieler in der TVK-Gymnastikhalle. Neueinsteiger sind in beiden Gruppen willkommen. Infos unter (0 78 42) 42 76 49.

Skiclub Kappelrodeck: Das Gymnastiktraining für Kinder und Jugendliche findet freitags von 16.30 bis 18 Uhr

in der Achertalhalle statt. Infos bei Georg Apfelböck, Telefon (0 78 41) 6 72 61 92.

Lauf

Turnverein Lauf: Smovey wird heute von 9 bis 10 Uhr angeboten. Das Training der Jedermann findet freitags von 20 bis 22 Uhr in der Neuwindeckhalle statt.

Der Adventsmarkt ist von heute, Freitag bis Sonntag, 27. November. Die Läufer Landfrauen sind mit ihrer „Stube“ gegenüber vom Pfarrhaus, im Hof von Karl Käshammer in der Otto-Jaeger-Straße 7, vertreten. Es werden Hausgemachtes wie Weihnachtsgebäck, Hutzeln und Apfelbrot, Nudeln, Linzertorten, Marmelade, Liköre, sowie Advents- und Türkränze, kleine Handarbeiten und Bastelartikel zum Verkauf angeboten. Frisches Holzofenbrot gibt es am Samstag und Sonntag.

VHS

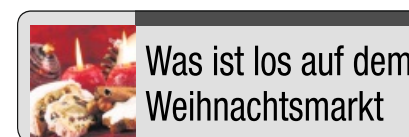
Bei der Volkshochschule Ortenau Außenstelle Lauf beginnen am Montag, 9. Januar im Haus Hochfelden in Obersasbach die Kurse „Pilates für Einsteiger“ (17 Uhr) und Pilates für Fortgeschrittene (18 Uhr). Weitere Informationen im Internet oder unter Telefon (0 78 41) 8 32 99-49, schriftliche Anmeldungen unter www.vhs-ortenau.de oder über lauf@vhs-ortenau.de.

Ortenaukreis

An den Adventssonntagen werden im Schönstatt-Zentrum Marienfried Oberkirch immer um 14.30 Uhr in der Hauskapelle eine Andacht mit Adventsge-schichte, Gebeten und Liedern angeboten. Sie steht unter dem Motto: „Auf dem Weg zur Krippe!“. Anschließend gibt es Adventstee und -gebäck. Am Sonntag, 27. November findet um 19 Uhr im Schönstatt-Heiligtum auf Marienfried die Veranstaltung: „Woche im Blick“ statt.

Kinoprogramm

Achern. Tivoli: 15 Uhr Trolls – Finde



Freitag, 25 November

16 Uhr: Eröffnung des Markts durch Oberbürgermeister Klaus Muttach und Philipp Schäfer, Vorsitzender von „Achern aktiv“.

dein Glück; 19 Uhr Phantastische Tierwesen und wo sie zu finden sind (3-D).

Offenburg. Forum Multiplex Kino: 14.50/17.10/19.30 Uhr Florence Foster Jenkins; 18.15/20.45/23.15 Uhr Deepwater Horizon; 17.30/20.15/23 Uhr Arrival; 18.45/21/23.15 Uhr Bad Santa 2; 20/23 Uhr Phantastische Tierwesen (3-D Atmos); 14/17 Uhr Phantastische Tierwesen (2-D Atmos); 14.30/17.30 Uhr Phantastische Tierwesen (3-D); 19.30 Uhr Phantastische Tierwesen (2-D); 14/16.45/20.30 Uhr Willkommen bei den Hartmanns; 20/22.45 Uhr Jack Reacher – Kein Weg zurück; 16.30 Uhr Dirty Cops: War On Everyone; 15.50 Uhr Radio Heimat; 17.40 Uhr Doctor Strange (3-D); 13.45 Uhr Tini: Violettas Zukunft; 14 Uhr Pettersson & Findus: Das schönste Weihnachtsfest überhaupt; 14.15 Uhr Trolls; 16 Uhr Burg Schreckenstein; 15.15 Uhr Findet Dorie; 23.15 Uhr Girl On The Train; 22.45 Uhr Inferno.

Kehl. Kinocenter: 17/19.50 Uhr Phantastische Tierwesen und wo sie zu finden sind (3-D); 15.30/22 Uhr Phantastische Tierwesen und wo sie zu finden sind; 17/19.40 Uhr Willkommen bei den Hartmanns; 15 Uhr Pettersson & Findus; 15 Uhr Trolls – Finde dein Glück; 18/22.30 Uhr İkinci Sans; 22.30 Uhr Genis Aile 2: Her Türlü; 20.15 Uhr Eksi Elmalar.

Geburtstage

Achern: Josef Allgeier, 80 Jahre.

Rock, Pop und Klassik

Das Flötenquartett „Flautando Köln“ kommt am Freitag, 9. Dezember, um 20 Uhr in die Alte Kirche Fautenbach. Unter dem Thema: „Travelling Circus – Jahrmarkt“ gastiert das renommierte Flötenquartett „Flautando Köln“ mit einem Programm, das virtuos durch viele Länder der Erde mit ihren klassischen Jahrmärkten bis hin zu stimmungsvollen Weihnachtsmärkten führen wird. Mit Stilgefühl und Fantasie arrangieren die vier Musikerinnen Werke aller Epochen für ihre Besetzung. Es werden mehr als 40 Blockflöten verschiedenster Größe und Bauart und die Sopranstimme von Ursula Thelen erklingen. Bearbeitungen von John Playfords Tanzmelodien, die orientalisch angehauchten Klänge der „Gnossienne“ Erik Saties, aber auch Weihnachtslieder aus verschiedenen Ländern der Erde werden zu hören sein. Karten gibt es in den Buchhandlungen Büchermeier und Klebers Buchhandlung am Rathaus, in der Achern-Schwarzwald-Information, im Rathaus Illenau (Fachgebiet Kultur) sowie in den ABB-Geschäftsstellen in Achern und Bühl.



DAS FLÖTENQUARTETT „FLAUTANDO KÖLN“ kommt am Freitag, 9. Dezember, um 20 Uhr in die Alte Kirche Fautenbach. Foto: red

Kleinkunst und Theater

„Die Pöpstin“ auf der Theaterbühne in Lahr: Ob Legende oder Wahrheit, darüber ist man sich heute nicht einig: Die US-Amerikanerin Donna Woolfolk Cross erzählt in ihrem Roman „Die Pöpstin“, erschienen 1996, ein überaus spannendes Historiendrama. Nun kommt das Münchener Ensemble „theaterlust“ mit einer opulenten, preisgekrönten Theaterfassung nach Lahr. Am Dienstag, 6. Dezember, um 20 Uhr steht die Theater- und Fernseh-schauspielerin Anja Klawun als „Die Pöpstin“ auf der Stadthallenbühne. Erzählt wird die Geschichte der Johanna von Ingelheim, die dank besonderer Begabungen, medizinischer Kenntnisse und ihrer Empathie bis nach Rom gelangt. Als „Papst Johannes Anglicus“ wird sie schließlich sogar auf den Heiligen Stuhl gewählt. Doch ihr Preis für Bildung und Wissen in der patriarchalischen Welt des 9. Jahrhunderts ist die Einsamkeit. Eine Einführung gibt der Intendant von „theaterlust“ Thomas Luft um 19 Uhr im oberen Stadthallenfoyer. Karten: Geschäftsstellen des ABB in Achern und Bühl.

Museen und Ausstellungen

Das Heimat- und Grimmshausen- museum in Oberkirch zeigt vom 27. November bis zum 14. Februar 2017 die Sonderausstellung „Magdalena Kremerin. Eine Reformkönigin und Schreiberin aus Oberkirch.“ Gleichzeitig zeigt das Museum anhand der Wanderausstellung „Im mittelalterlichen Skriptorium“, wie vor der Erfindung des Buchdrucks in den Schreibstuben der Klöster Bücher entstanden sind. Öffnungszeiten des Heimat- und Grimmshausenmuseums. Dienstags und donnerstags von 15 bis 19 Uhr, sonntags von 10 bis 12.30 Uhr sowie von 14 bis 17 Uhr. Der Eintritt ist frei.

Das Museum Rheinau hat am Sonntag, 27. November, von 14 bis 17 Uhr geöffnet. Parkmöglichkeiten befinden sich hinter dem Museum in der Bleichstraße. Gruppenführungen sind nach Anmeldung auch außerhalb der Öffnungszeiten unter Telefon (0 78 44) 4 76 23 (ab 17 Uhr) unter Telefon (01 77) 8 64 66 08 oder auch unter der E-Mail-Adresse: MuseumRheinau@freenet.de, möglich. Internet: www.museum-rheinau.de.